

Hélène Binet: **Cover:** John Hejduk, Housing, Berlin, 1988 **1.** Peter Zumthor, Therme Vals, Schweiz, 2006
2. Peter Zumthor, Kolumba Kunstmuseum des Erzbistums Köln, Deutschland, 2007 **3.** Sigurd Lewerentz, Markuskirche, Björkhagen, Schweden, 1989, alle Fotografien: © Hélène Binet

bauhaus-archiv museum für gestaltung
berlin
dialoge
f o t o g r a f i e n
von **hélène binet**
3.6. – 21.9.2015

**hélène
binet**
dialoge

**3.6. –
21.9.
2015**

bauhaus-archiv
museum für gestaltung
klingelhöferstr. 14
d-10785 berlin
t +49 (0) 30-25 40 02-0
f +49 (0) 30-25 40 02-10
bauhaus@bauhaus.de
www.bauhaus.de

»Dialoge – Fotografien von Hélène Binet.«
Eine Ausstellung der Accademia di architettura
Università della Svizzera italiana



Verkehrsanbindung
U Nollendorfplatz
Bus M 29, 100, 106 und
187 Lützowplatz



Öffnungszeiten
täglich außer Di 10 – 17 Uhr

Medienpartner



Eintritt
Mi – Fr 7€ / 4€
Sa – Mo 8€ / 5€

1.



2.



3.



Jeden
Sonntag
14 Uhr

bauhaus_führung
Führung durch »Die Sammlung Bauhaus« und »Dialoge – Fotografien von Hélène Binet« auf Deutsch (gratis zzgl. Museumseintritt)

Jeden
Sonntag
Jul. – Sept.
15 Uhr

bauhaus_führung (Englisch)
Führung durch »Die Sammlung Bauhaus« und »Dialoge – Fotografien von Hélène Binet« auf Englisch (gratis zzgl. Museumseintritt)

Montag
1.6.
19 Uhr

bauhaus_mitglieder
Exklusive Mitgliederführung mit Hélène Binet durch die Ausstellung auf Englisch

Donnerstag
11.6.
19 Uhr

bauhaus_spezial
Sonderführung durch die Ausstellung mit Dr. Astrid Bähr, Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung, Eintritt 6 €, ermäßigt 3 €, Mitglieder und Studenten frei

Die international tätige Fotografin Hélène Binet hält seit nunmehr 25 Jahren das architektonische Werk weltweit bekannter Architekten wie John Hejduk, Ludwig Leo, Le Corbusier, Peter Zumthor und Zaha Hadid mit ihrer Kamera fest. Ihre Fotografien, vorwiegend schwarz-weiß, werden besonders durch präzise Licht- und Schatteneffekte im architektonischen Raum charakterisiert. Binet bildet Strukturen und Material, Formen und Geometrien so heraus, dass etwas gänzlich Eigenständiges entsteht, das über die pure Abbildung der Bauten weit hinausgeht. In der Ausstellung stellt sie Aufnahmen unterschiedlicher Bauten berühmter Architekten einander gegenüber oder kontrastiert sie mit Landschaftsaufnahmen. Diese Dialoge heben das Spezifische der jeweiligen Architektur hervor und eröffnen dem Betrachter zugleich vielschichtige Assoziationsmöglichkeiten.

For over 25 years now, the photographer Hélène Binet has been at work around the world, using her camera to capture the architectural work of internationally known architects, such as John Hejduk, Ludwig Leo, Le Corbusier, Peter Zumthor and Zaha Hadid. Her predominantly black-and-white photographs are characterised particularly through the precise effects of light and shadow within the architectural space. Binet shows structures and material, forms and geometries in such a way that something entirely independent emerges, something that goes far beyond a pure reproduction of the buildings. In the exhibition she juxtaposes shots of different buildings by famous architects or contrasts them with landscape photographs. These dialogues emphasise what is specific to the given architecture and simultaneously open up multi-layered associative possibilities for their viewers.

Sonntag
21.6./20.9.
11 Uhr

bauhaus_brunch
Brunch, Eintritt und Führung: 20 €, Mitglieder 16 €
Anmeldung: visit@bauhaus.de

Sonntag
21.6.
15 Uhr

bauhaus_barrierefrei
Barrierefreie Führung durch die Ausstellung (gratis zzgl. Museumseintritt)
Anmeldung: visit@bauhaus.de

Samstag
29.8.
ab 18 Uhr

Lange Nacht der Museen
Das Veranstaltungsprogramm steht unter dem Motto »Architektur der Moderne und der Gegenwart«.

Montag –
Freitag
20. – 24.7.
9 – 15 Uhr

bauhaus_ferienwoche
»Die Welt aus Licht und Schatten. Objekte mit den Augen erfühlen und auf Fotopapier festhalten«, 8 – 12 Jahre, Anmeldung: Telefon: 030/266422242, info@jugend-im-museum.de

Montag –
Freitag
24. – 28.8.
9 – 14 Uhr

bauhaus_ferienwoche
»Fantastische Bauten. Architekturmodelle der Zukunft entwerfen und bauen«, 8 – 12 Jahre, Anmeldung: Telefon: 030/266422242, info@jugend-im-museum.de